

Zeitschrift: Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen
Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la
Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino
della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti

Herausgeber: Schweizerischer Physiotherapeuten-Verband

Band: - (1979)

Heft: 289

Artikel: Schweizerische Vereinigung Morbus Bechterew

Autor: Baumberger, H.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-930537>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Vereinigung Morbus Bechterew

Dr. H. Baumberger

12 Fragen — 12 Antworten

1. Was heisst Morbus Bechterew?

Bechterewsche Krankheit
(W. Bechterew, 1857-1927, Professor
für Psychiatrie und Neurologie in St.
Petersburg/Russland)

2. Was ist Morbus Bechterew?

entzündliche Wirbelsäulen-Versteifung
(Spondylitis ankylopoetica, ankylosie-
rende Spondylitis, Morbus Bechterew),
eine Krankheit des rheumatischen For-
menkreises

3. Wie häufig ist die Krankheit?

wahrscheinlich 3-5 Promille der er-
wachsenen Bevölkerung betroffen, da-
von mehrheitlich Männer

4. Welches sind die Folgen von Morbus Bechterew?

Entzündung der Gelenke der Wirbel-
säule, später Verknöcherung der Gelen-
ke und dadurch Verwachsung der Wir-
bel; führt zu vollständiger Versteifung
der Wirbelsäule mit Verkrümmung
nach vorn

5. Welches sind die Auswirkungen auf den Patienten?

starke Schmerzen, zunehmende Behin-
derung, psychische Belastung, Erschwe-
rungen im Berufsleben, Gefahr frühzei-
tiger Invalidität

6. Welches sind die Ursachen dieser Krankheit?

unbekannt

7. Wie lange dauert die Krankheit?

Beginn meist mit 20 bis 30 Jahren,
Dauer lebenslänglich

8. Was kann man dagegen tun?

entzündungshemmende und schmerz-
stillende Medikamente, spezielle phy-
siotherapeutische Behandlung zur Er-
haltung der Beweglichkeit der Wirbel-
säule, Thermalbäder und Massagen zur
Entspannung und Stärkung der ver-
krampften Muskulatur, tägliche Spe-
zialgymnastik (wichtigste Massnahme!)

9. Was ist die Schweizerische Vereinigung Morbus Bechterew?

Zusammenschluss der Bechterew-Pa-
tienten der Schweiz und ihrer Freunde
zu einer Selbsthilfe-Organisation

**10. Was will die Schweizerische Vereini-
gung Morbus Bechterew?**

Pflege des Kontaktes zwischen den Pa-
tienten, Gedanken- und Erfahrungsaus-
tausch, Aufbau von regionalen Thera-
piegruppen unter Leitung von Physio-
therapeuten, Information über medizi-
nische, therapeutische und soziale Fra-
gen, Orientierung über Behandlungs-
und Therapie-Möglichkeiten, Vermitt-
lung von Kontakten zu medizinischen
und sozialen Beratungsstellen, Heraus-
gabe eines Mitteilungsblattes

11. Mit wem arbeitet sie zusammen?

Mit allen zuständigen Organisationen,
insbesondere aber mit der Schweizeri-
schen Rheumaliga und den kantonalen
Rheumaligen

12. Wie kann man Mitglied werden?

----- abtrennen -----

MELDUNG (senden an Herrn M. Schil-
ling, Dufourstr. 31, 8008 Zürich)

Ich interessiere mich für die Tätigkeit der
SCHWEIZ. VEREINIGUNG MORBUS
BECHTEREW und ersuche um Zustellung
des Mitteilungsblattes.

Name, Vorname:

Adresse:

Telephon:

Ich kenne folgende Bechterew-Patienten,
die sich allenfalls für die SVMB interessie-
ren würden: